

352765-2026 - Konkurss

Vācija – Programmatūras pakotne un informācijas sistēmas – Integriertes Geschäfts- und Personalmanagementsystem

OJ S 98/2026 22/05/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Piegādes - Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: ppa - Pfälzische Pensionsanstalt

E-pasts: info@ppa-duew.de

Pircēja juridiskais statuss: Publisko tiesību subjekts, ko kontrolē vietējās pārvaldes iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Integriertes Geschäfts- und Personalmanagementsystem

Apraksts: Gegenstand der Beschaffung ist ein integriertes Geschäfts- und Personalmanagementsystem einschließlich Softwarebereitstellung im Software-as-a-Service-Modell (SaaS), Cloudbetrieb, Implementierungsleistungen sowie Application-Management-Services (AMS) zur Abbildung der personalwirtschaftlichen, beamtenversorgungsrechtlichen, finanzwirtschaftlichen und administrativen Prozesse des Auftraggebers. Die Beschaffung umfasst die Bereitstellung und den Betrieb der Standardsoftware einschließlich Herstellerwartung und Support (Los 1) sowie die Implementierungs-, Migrations-, Schulungs-, Unterstützungs- und Application-Management-Leistungen (Los 2). Mit der Beschaffung des Systems verfolgt die ausschreibende Stelle das übergeordnete Ziel, ihre administrativen, personalwirtschaftlichen und finanzbezogenen Kernprozesse vollständig digitalisiert, standardisiert und auf eine zukunftsichere technische Grundlage zu stellen. Das System soll die Effizienz der Verwaltungsabläufe steigern, die Datenqualität und Nachvollziehbarkeit erhöhen, die Rechtssicherheit stärken und die Steuerungs- und Entscheidungsfähigkeit der Organisation verbessern. Die derzeitige Systemlandschaft ist geprägt durch heterogene Einzellösungen, eingeschränkte Integrationsfähigkeit und einen hohen Anteil manueller Bearbeitungsschritte. Dies führt zu redundanten Daten, einem erhöhten Fehlerpotenzial und einer erschwerten revisionssicheren Nachvollziehbarkeit von Prozessen. Vor diesem Hintergrund ist die Einführung eines modernen, integrierten Systems erforderlich, das sämtliche Kernprozesse der Verwaltung auf einer konsistenten, durchgängigen und skalierbaren Plattform abbildet. Die Zielsetzung der Beschaffung lässt sich wie folgt konkretisieren: a) Sicherer Betrieb in einer kontrollierten Umgebung: Durch die Bereitstellung des integrierten Geschäfts- und Personalmanagementsystems in einer Private-Cloud-Infrastruktur werden mandantenisolierte, geschützte und DSGVO-konforme Datenverarbeitungsprozesse gewährleistet. Dies umfasst insbesondere die sichere Verarbeitung personenbezogener Daten sowie die Einhaltung relevanter gesetzlicher Vorgaben wie BDSG und LDSP RLP. b) Zukunftsfähige, integrierte Prozesse: Einheitliche digitale Abläufe über alle Kernbereiche der Verwaltung – einschließlich Personal, Beamtenversorgung, Finanzen und Controlling – ermöglichen eine durchgängige, transparente und standardisierte Prozessgestaltung. Die systemübergreifende Konsistenz der

Daten schafft eine belastbare Grundlage für operative und strategische Entscheidungen. c) Reduzierung manueller Aufwände: Standardisierte Workflows, automatisierte Routinetätigkeiten und integrierte Reporting- und Analysefunktionen entlasten Mitarbeitende, reduzieren Fehlerpotenziale und schaffen Kapazitäten für wertschöpfende Aufgaben. Gleichzeitig wird eine faktenbasierte Steuerung durch konsistente, aktuelle und qualitätsgesicherte Daten ermöglicht. d) Rechtssicherheit und Compliance: Es bildet alle relevanten rechtlichen Vorgaben ab, insbesondere im Hinblick auf Datenschutz, Rechnungswesen, Haushalts- und Beamtenrecht. Revisionssichere Dokumentation, nachvollziehbare Prüf- und Genehmigungsprozesse sowie standardisierte Prüfschritte gewährleisten die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen. e) Skalierbarkeit und Flexibilität: Die Private-Cloud-Umgebung erlaubt eine flexible Anpassung an steigende Datenmengen, wachsende Nutzerzahlen und zukünftige organisatorische Anforderungen. Dadurch wird das System zukunftssicher, erweiterbar und leistungsfähig für die langfristige Unterstützung der Verwaltungsprozesse. Durch die Implementierung eines integrierten Geschäfts- und Personalmanagementsystems in der Private Cloud entsteht somit eine integrierte, standardisierte und revisionssichere digitale Infrastruktur, welche die Grundlage für die kontinuierliche Digitalisierung und Optimierung der Kernprozesse der Verwaltung bildet. Das System ermöglicht eine effiziente, transparente und rechtskonforme Abbildung aller relevanten Vorgänge, reduziert redundante Prozesse und steigert die Steuerungsfähigkeit auf allen Ebenen der Organisation.

Procedūras identifikators: 94bd52bb-5574-43d9-b048-b27fb6ec2ffa

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Piegādes

Līguma papildveids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 48000000 Programmatūras pakotne un informācijas sistēmas

Papildu klasifikācija (cpv): 72000000 IT pakalpojumi konsultēšana, programmatūras izstrāde, internets un atbalsts

2.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Bad Dürkheim

Pasta indekss: 67098

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

2.1.5. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Maksimālais daļu skaits, par kuru pretendents var iesniegt piedāvājumus: 2

Līguma noteikumi:

Maksimālais daļu skaits, par kuru var piešķirt līgumus vienam pretendētājam: 2

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Dalība noziedzīgā organizācijā: Der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils erklärt, dass keine Ausschlussgründe gemäß 123 GWB vorliegen. Zu den Ausschlussgründen zählen die folgenden Straftaten nach: § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland). Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Nelikumīgi iegūtu līdzekļu legalizēšana vai teroristu finansēšana: Der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils erklärt, dass keine Ausschlussgründe gemäß 123 GWB vorliegen. Zu den Ausschlussgründen zählen die folgenden Straftaten nach: § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen, § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte). Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Krāpšana: Der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils erklärt, dass keine Ausschlussgründe gemäß 123 GWB vorliegen. Zu den Ausschlussgründen zählen die folgenden Straftaten nach: § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Korupcija: Der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils erklärt, dass keine Ausschlussgründe gemäß 123 GWB vorliegen. Zu den Ausschlussgründen zählen die folgenden Straftaten nach: § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen), § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern), und §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete), Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr). Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Bērnu darbs un citi cilvēku tirdzniecības veidi: der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils erklärt, dass keine Ausschlussgründe gemäß 123 GWB vorliegen. Zu den Ausschlussgründen zählen die folgenden Straftaten nach: §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung). Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Nodokļu maksāšanas pienākuma pārkāpums: Weiter erklärt der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils dass der in § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB genannte Ausschlussgrund nicht auf das Unternehmen zutrifft: Das Unternehmen ist seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur

Sozialversicherung nicht nachgekommen und dies wurde durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Pienākumu neizpilde vides tiesību jomā: Weiter erklärt der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählen folgende Punkte: das Unternehmen hat bei der Ausführung öffentlicher Aufträge gegen geltende umwelt-, sozial- und arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Maksātnespēja: Weiter erklärt der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählen folgende Punkte: das Unternehmen ist zahlungsunfähig, über das Vermögen des Unternehmens wurde ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens wurde mangels Masse abgelehnt, das Unternehmen befindet sich im Verfahren der Liquidation oder es hat seine Tätigkeit eingestellt. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Smags pārkāpums saistībā ar profesionālo rīcību: Weiter erklärt der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählen folgende Punkte: das Unternehmen oder eine Person, die nach § 123 Absatz 3 GWB für das Unternehmen verantwortlich handelt oder handelte, hat im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt werden könnte. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Nolīgumi ar citiem ekonomikas dalībniekiem, kuru mērķis ir izkropļot konkurenci: Weiter erklärt der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählen folgende Punkte: das Unternehmen hat Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Interesu konflikts saistībā ar tās dalību iepirkuma procedūrā: Weiter erklärt der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählen folgende Punkte: es besteht ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden kann. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Tieša vai netieša iesaistīšanās šīs iepirkuma procedūras sagatavošanā: Weiter erklärt der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählen folgende Punkte: eine Wettbewerbsverzerrung resultiert daraus,

dass das Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Pirmstermiņa izbeigšana, zaudējumu atlīdzināšana vai citas līdztīgas sankcijas: Weiter erklärt der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählt folgender Punkt: das Unternehmen hat eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt und dies hat zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen.

Nepatiesas informācijas sniegšana, informācijas noklusēšana, nespēja sniegt pieprasītos dokumentus vai iegūta konfidenciāla informācija šajā procedūrā: Weiter erklärt der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber jeweils entweder, dass keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen, oder gibt bestehende fakultative Ausschlussgründe in der Bewerbung an. Zu den fakultativen Ausschlussgründen zählen folgende Punkte: das Unternehmen hat in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen, Auskünfte zurückgehalten oder erforderliche Nachweise nicht übermittelt oder, das Unternehmen hat versucht, a) die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, b) vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) irreführende Informationen zu übermitteln, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder das Unternehmen hat fahrlässig oder vorsätzlich solche irreführenden Informationen übermittelt. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen. Valsts tiesību aktos noteikto pienākumu neizpilde, kas izraisa izslēgšanu: § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes, § 19 des Mindestlohngesetzes, § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes vom 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2959) bleiben unberührt. Der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber reicht die Tariftreueerklärung nach § 4 Abs. 2 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. November 2019 (GVBl. S. 334) mit der Bewerbung ein. // Weiter erklärt der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber, dass im Falle des Einsatzes von Nachunternehmern ausschließlich solche Nachunternehmer eingesetzt werden, für die kein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt. Sollte ein fakultativer Ausschlussgrund bei einem Nachunternehmer nach § 124 GWB vorliegen, wird der Bewerber dies in der Bewerbung angeben. Es wird auf die Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB hingewiesen. Die Vergabestelle / der Auftraggeber behält sich vor, die Eignung der Nachunternehmer zu überprüfen. // Der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber reicht als "Eigenerklärung RUS-Sanktionen" mit der Bewerbung folgende Erklärungen ein: 1) Der/ die Bewerber gehört/gehört nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. 2) Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im

Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift. 3) Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt. 4) Es wird ebenso bestätigt, dass der Bewerber, jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie jeder Eignungsgeber (und die Unternehmen, die Mitglieder des Konsortiums sind, oder deren Subunternehmer), ist nicht Gegenstand von EU-Sanktionen, wie bspw. denen gegen die in Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 269/2014 aufgeführten Personen, und befindet sich auch nicht im Eigentum oder unter der Kontrolle der aufgeführten Personen. Das Kriterium, dass bei der Beurteilung zu berücksichtigen ist, ob eine juristische Person oder Organisation im Eigentum einer anderen Person oder Organisation steht, ist der Besitz von mehr als 50% der Eigentumsrechte an einer Organisation oder eine Mehrheitsbeteiligung an dieser.

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: Los1: Software-Subscription (SaaS: Bereitstellung, Cloudbetrieb, Nutzungsrechte, Herstellersupport)

Apraksts: Der Auftragnehmer des Loses 1 ist verantwortlich für die Bereitstellung und den technischen Betrieb der Standardsoftware sowie der zugrunde liegenden Systemplattform. Dies umfasst insbesondere: - Softwarebereitstellung - Cloudbetrieb - Lizenzierung und Nutzungsrechte - Betrieb der Systemumgebung - Sicherstellung von Verfügbarkeit, Performance und Skalierbarkeit - Herstellerwartung, insbesondere: Bereitstellung von Updates, Upgrades und Patches; Umsetzung gesetzlich zwingender Anpassungen im Standard und Technischer Herstellersupport. Für die Bereitstellung der Software sowie der damit verbundenen Leistungen gilt der EVB-IT Cloudvertrag mitsamt seinen Anlagen. Die angebotene Lösung muss auf dieser Vertragsgrundlage erbracht werden. Die angebotene Lösung ist im Software-as-a-Service-Modell (SaaS) in einer Private-Cloud-Umgebung nach den Mindestkriterien BSI C5 bereitzustellen. Die Private Cloud muss eine mandantenisolierte, sichere und kontrollierte Betriebsumgebung gewährleisten. Zum Zeitpunkt der Ausschreibung bestimmen sich die Größenordnungen wie folgt: - Personalstammsätze Personalwirtschaft: 115.000 - User Personalwirtschaft: 1.750 - Personalstammsätze Versorgung: 4.500 - User Versorgungssachbearbeitung: 25 - Workflow-User Finanzwesen: 150 - User zur Erstellung von E-Rechnungen: 20 - User für Buchhaltung und Controlling: 12 (davon 6 mit Leserechten) - Eingangsrechnungen ca. 2.300 / Jahr - Ausgangsrechnungen ca. 50.000 / Jahr Die Verarbeitung sensibler und personenbezogener Daten gemäß den geltenden gesetzlichen Vorgaben (insbesondere DSGVO) muss möglich sein.

lekšējais identifikators: LOT-0001 PL-004/2026-KB

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Piegādes

Līguma papildveids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 48000000 Programmatūras pakotne un informācijas sistēmas

Papildu klasifikācija (cpv): 48440000 Finanšu datu analīzes un grāmatvedības

programmatūras pakotne, 48450000 Laika uzskaites vai darbaspēka programmatūras pakotne, 72261000 Programmatūras atbalsta pakalpojumi, 72267100 Informācijas tehnoloģiju

programmatūras tehniskā uzturēšana, 72415000 Globālā tīmekļa www lapu mitināšanas pakalpojumi, 72514000 Datoriekārtu vadības pakalpojumi, 72514200 Pārvaldības pakalpojumi datorsistēmu izstrādei, 72268000 Programmatūras piegādes pakalpojumi, 72400000 Interneta pakalpojumi, 72510000 Datorsaistītie vadības pakalpojumi

5.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Bad Dürkheim

Pasta indekss: 67098

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Ilgums – cits: Neierobežots

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

Papildu informācija: Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden

Bewerber: drei (3). Erreichen mehrere geeignete Bewerber die gleiche Punktzahl und

platzieren sich hierdurch mehrere Bewerber auf Rang drei (3), werden sämtliche dieser

Bewerber zur zweiten Phase des Verfahrens zugelassen. // Ausschließlich kaufmännische

Nebenangebote sind zugelassen, soweit diese einen Rabatt für den Fall vorsehen, dass

einem Bieter beide Lose gemeinsam zugeschlagen werden. //

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām piegādēm

Atlases kritērija apraksts: Der Bewerber hat die folgende Referenz (R1) nachzuweisen:

Mindestens ein Referenzprojekt, das die Bereitstellung und den dauerhaften Betrieb einer vergleichbaren Softwareanwendung einschließlich Nutzungsüberlassung und

Herstellersupport mit Serviceleistungen belegt. Die Referenz muss Leistungen des

Anwendungssupports umfassen. Die Referenz muss eine Mindestlaufzeit von zwölf (12)

Monaten aufweisen. Soweit der Vertrag zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist noch

besteht, muss die tatsächliche Leistungserbringung zu diesem Zeitpunkt bereits seit

mindestens zwölf (12) Monaten erfolgen. Maßgeblich für die zeitliche Einordnung der

Referenz ist bei laufenden Verträgen der Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist, im Übrigen

der Zeitpunkt der Beendigung des Vertrags. Die Referenz darf nicht vor dem 01.01.2023

beendet worden sein oder muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist seit mindestens

zwölf (12) Monaten bestehen.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Der Bewerber hat die folgende Referenz (R2) nachzuweisen: Der

Bewerber hat mindestens ein Referenzprojekt, das den Betrieb einer vergleichbaren Private-

Cloud-Infrastruktur im produktiven Einsatz belegt. Die Referenz muss eine Mindestlaufzeit von

zwölf (12) Monaten aufweisen. Soweit der Vertrag zum Zeitpunkt des Ablaufs der

Teilnahmefrist noch besteht, muss die tatsächliche Leistungserbringung zu diesem Zeitpunkt

bereits seit mindestens zwölf (12) Monaten erfolgen. Maßgeblich für die zeitliche Einordnung der Referenz ist bei laufenden Verträgen der Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist, im Übrigen der Zeitpunkt der Beendigung des Vertrags. Die Referenz darf nicht vor dem 01.01.2023 beendet worden sein oder muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist seit mindestens zwölf (12) Monaten bestehen.

Kritērijs: Apakšuzņēmējdarbības proporcija

Atlases kritērija apraksts: Sieht die Bewerbung des Bewerbers einen Nachunternehmereinsatz vor, hat er dies in der Bewerbung anzugeben. Der Bewerber hat die Leistungen, die er beabsichtigt an Nachunternehmer weiterzugeben, in das Nachunternehmerverzeichnis einzutragen und das Nachunternehmerverzeichnis mit seiner Bewerbung einzureichen. Nach Aufforderung hat der Bewerber nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der Nachunternehmer zur Verfügung stehen. Die Nachunternehmer sind erst auf Anforderung namentlich zu benennen und die entsprechenden Eignungsnachweise und Verpflichtungserklärungen dieser vorzulegen. Die Vergabestelle / der Auftraggeber behält sich vor, die Eignung der Nachunternehmer zu überprüfen.

Kritērijs: Specifisks gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Der Bewerber / die Bewerbungsgemeinschaft hat seine / ihre wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit durch Eigenerklärung nachzuweisen. Dabei müssen die folgenden Anforderungen insgesamt erfüllt sein: Der Bewerber / die Bewerbungsgemeinschaft erklärt, dass der Umsatz mit vergleichbaren Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jeweils mindestens EUR 2 Mio. netto betragen hat. Bei Bewerbungsgemeinschaften genügt es, wenn ihre Mitglieder insgesamt die vorstehend geforderten Umsätze erreichen. Soweit sich der Bewerber zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen gemäß § 47 VgV beruft, haften der Bewerber und der jeweilige Eignungsgeber entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe gemeinsam für die Auftragsausführung. Der Auftraggeber behält sich vor, zum Nachweis der erklärten Umsätze die Jahresabschlüsse der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre oder vergleichbare geeignete Nachweise anzufordern.

Kritērijs: Vidējais gada darbspēks

Atlases kritērija apraksts: Der Bewerber muss über mindestens 50 festangestellte Mitarbeiter verfügen, die in Bereichen tätig sind, deren Leistungen mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Maßgeblich ist der Personalbestand zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist. Bei Bewerbungsgemeinschaften genügt es, wenn ihre Mitglieder insgesamt die vorstehend geforderte Anzahl an Mitarbeitern erreichen.

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme je Schadensfall pro Versicherungsjahr für - Sach- und Personenschäden: 1 Mio Euro - Vermögensschäden: 3 Mio Euro - Vermögensschäden durch IT-Fehler: 3 Mio Euro die mindestens zweifach pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen, bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des EWR zugelassenen Versicherungsunternehmen mit der Bewerbung nachzuweisen. Der Nachweis ist durch eine aktuelle Versicherungsbestätigung – nicht älter als ein Jahr bzw. noch gültig – zu erbringen. Alternativ ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens ausreichend, mit der dieses den Abschluss der geforderten Versicherungsdeckung im Auftragsfall verbindlich zusichert; dies ist ebenso mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist die Haftpflichtversicherung in der geforderten Höhe entweder für jedes Mitglied gesondert oder für

die Bewerbergemeinschaft insgesamt unter Einschluss aller Mitglieder als Projektversicherung nachzuweisen. Soweit der Bewerber im Rahmen der Leistungserbringung den Betrieb des Systems in einer Private-Cloud-Infrastruktur durch einen Eignungsgeber gemäß § 47 VgV vorsieht, ist der Nachweis der Haftpflichtversicherung auch für diesen Eignungsgeber vorzulegen und mit der Bewerbung einzureichen. Soweit der Bewerber im Rahmen der Eignungsleihe gemäß § 47 VgV die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit eines anderen Unternehmens in Anspruch nimmt, ist der Nachweis der Haftpflichtversicherung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe auch für dieses Unternehmen vorzulegen.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Auf der Grundlage der folgenden Kriterien werden die Bewerber ausgewählt (keine KO-Kriterien), die aufgefordert werden, ein Angebot einzureichen: (A) Referenz: Vergleichbarkeit und Komplexität des SaaS-Betriebs Mindestanforderungen: Die Referenz muss den produktiven Betrieb einer integrierten ERP-Software mit den Modulen HR, Finanzen und Versorgung im Software-as-a-Service-Modell (SaaS) oder in einem vergleichbaren Cloudbetriebsmodell betreffen. Die Referenz muss eine Mindestlaufzeit von zwölf (12) Monaten aufweisen. Soweit der Vertrag zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist noch besteht, muss die tatsächliche Leistungserbringung zu diesem Zeitpunkt bereits seit mindestens zwölf (12) Monaten erfolgen. Maßgeblich für die zeitliche Einordnung der Referenz ist bei laufenden Verträgen der Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist, im Übrigen der Zeitpunkt der Beendigung des Vertrags. Die Referenz darf nicht vor dem 01.01.2023 beendet worden sein oder muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist seit mindestens zwölf (12) Monaten bestehen. Bewertet wird, in welchem Umfang die Referenzprojekte mit dem ausgeschriebenen Leistungsgegenstand hinsichtlich Größe, Komplexität und Betriebsmodell vergleichbar sind. Folgende Merkmale werden berücksichtigt: 1. Betrieb einer integrierten ERP-Software mit den Modulen HR-Payroll, Finanzen und Versorgung 2. Betrieb für öffentliche Auftraggeber oder vergleichbar regulierte Organisationen 3. Betrieb einer Mehrmandanten-Systemumgebung 4. Integration mehrerer Fachmodule innerhalb einer gemeinsamen Plattform 5. Hohe bzw. vergleichbare Komplexität hinsichtlich Systemintegration, insbesondere durch die Anbindung mehrerer Fach- oder Drittsysteme sowie fachlicher Abhängigkeiten zwischen verschiedenen Geschäfts-, Verwaltungs- oder Supportprozessen 6. Hohe bzw. vergleichbare Nutzerzahlen oder hohe bzw. vergleichbare Anzahl organisatorischer Einheiten 7. Unterstützung mehrerer organisatorischer Einheiten innerhalb eines gemeinsamen Betriebsmodells Für die Bewerberauswahl nach § 51 VgV können dieselben Referenzen wie für den Eignungsnachweis (s. R1 und R2) aber auch andere Referenzen herangezogen werden. Die für die Bewertung benannten Referenzen können identisch oder unterschiedlich sein.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Auf der Grundlage der folgenden Kriterien (keine KO-Kriterien) werden die Bewerber ausgewählt, die aufgefordert werden, ein Angebot einzureichen: (B) Referenz: Vergleichbarkeit der Betriebs- und Infrastrukturleistungen. Mindestanforderungen: Die Referenz muss den technischen Betrieb einer produktiven Cloud-, Hosting- oder Infrastrukturumgebung betreffen. Die Referenz muss eine Mindestlaufzeit von zwölf (12) Monaten aufweisen. Soweit der Vertrag zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist noch besteht, muss die tatsächliche Leistungserbringung zu diesem Zeitpunkt bereits seit mindestens zwölf (12) Monaten erfolgen. Maßgeblich für die zeitliche Einordnung der Referenz ist bei laufenden Verträgen der Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist, im Übrigen der Zeitpunkt der Beendigung des Vertrags. Die Referenz darf nicht vor dem 01.01.2023

beendet worden sein oder muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist seit mindestens zwölf (12) Monaten bestehen. Bewertet wird die besondere technische und betriebliche Vergleichbarkeit der Referenz im Hinblick auf den Betrieb komplexer Hosting-, Betriebs- und Infrastrukturleistungen im SaaS-Umfeld. Folgende Merkmale werden berücksichtigt: 1. Betrieb einer hochverfügbaren Systemumgebung nach den Mindestkriterien der BSI C5 Standards 2. Durchführung strukturierter Monitoring-, Incident- und Eskalationsprozesse 3. Durchführung koordinierter Release-, Update- und Patchmanagementprozesse 4. Betrieb mit definierten Service- und Eskalationsprozessen 5. Betrieb virtualisierter oder containerisierter Infrastrukturkomponenten 6. Durchführung koordinierter Betriebs- und Wartungsleistungen 7. Betrieb einer Infrastruktur mit hoher bzw. vergleichbarer technischer Komplexität, insbesondere hinsichtlich Systemintegration, Infrastrukturkomponenten oder Verfügbarkeitsanforderungen Für die Bewerberauswahl nach § 51 VgV können dieselben Referenzen wie für den Eignungsnachweis (s. R1 und R2) aber auch andere Referenzen herangezogen werden. Die für die Bewertung benannten Referenzen können identisch oder unterschiedlich sein.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Auf der Grundlage der folgenden Kriterien werden die Bewerber ausgewählt (keine KO-Kriterien), die aufgefordert werden, ein Angebot einzureichen: (C)

Referenz: Erfahrung mit integrierten Verwaltungs- und Geschäftsprozessen

Mindestanforderung: Die Referenz muss die Unterstützung integrierter Verwaltungs-, Steuerungs- oder Geschäftsprozesse umfasst haben. Die Referenz muss eine Mindestlaufzeit von zwölf (12) Monaten aufweisen. Soweit der Vertrag zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist noch besteht, muss die tatsächliche Leistungserbringung zu diesem Zeitpunkt bereits seit mindestens zwölf (12) Monaten erfolgen. Maßgeblich für die zeitliche Einordnung der Referenz ist bei laufenden Verträgen der Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist, im Übrigen der Zeitpunkt der Beendigung des Vertrags. Die Referenz darf nicht vor dem 01.01.2023 beendet worden sein oder muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist seit mindestens zwölf (12) Monaten bestehen. Bewertet wird die Erfahrung des Bewerbers mit der Abbildung und Unterstützung integrierter Verwaltungs-, Steuerungs- und Geschäftsprozesse innerhalb komplexer Systemumgebungen: 1. Unterstützung workflowgestützter Genehmigungs- oder Freigabeprozesse 2. Unterstützung revisionssicherer Verwaltungs- und Dokumentationsprozesse 3. Unterstützung rollen- und berechtigungsbasierter Prozesssteuerung 4. Unterstützung standardisierter digitaler Verwaltungsabläufe 5. Unterstützung von Reporting-, Auswertungs- oder Controllingfunktionen 6. Unterstützung systemgestützter Prüf-, Freigabe- oder Eskalationsprozesse Für die Bewerberauswahl nach § 51 VgV können dieselben Referenzen wie für den Eignungsnachweis (s. R1 und R2) aber auch andere Referenzen herangezogen werden. Die für die Bewertung benannten Referenzen können identisch oder unterschiedlich sein.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Auf der Grundlage der folgenden Kriterien werden die Bewerber ausgewählt (keine KO-Kriterien), die aufgefordert werden, ein Angebot einzureichen: (D)

Referenz: Betriebs-, Support- und Serviceorganisation Mindestanforderung: Die Referenz

muss die Erbringung strukturierter Betriebs-, Support- oder Serviceleistungen umfasst haben. Die Referenz muss eine Mindestlaufzeit von zwölf (12) Monaten aufweisen. Soweit der Vertrag zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist noch besteht, muss die tatsächliche Leistungserbringung zu diesem Zeitpunkt bereits seit mindestens zwölf (12) Monaten erfolgen.

Maßgeblich für die zeitliche Einordnung der Referenz ist bei laufenden Verträgen der Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist, im Übrigen der Zeitpunkt der Beendigung des Vertrags. Die Referenz darf nicht vor dem 01.01.2023 beendet worden sein oder muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist seit mindestens zwölf (12) Monaten bestehen. Bewertet wird die Erfahrung des Bewerbers mit der organisatorischen Steuerung und Erbringung von Betriebs-, Support- und Serviceleistungen innerhalb komplexer Systemumgebungen: 1. Erbringung von Herstellersupport oder Application Support 2. Betrieb eines strukturierten Service- oder Helpdeskmodells 3. Einsatz rollen- oder zuständigkeitsbasierter Supportstrukturen 4. Betrieb mit definierten Service-Level-Agreements (SLA) 5. Durchführung koordinierter Support- und Kommunikationsprozesse 6. Unterstützung mehrstufiger Support- oder Eskalationsstrukturen Für die Bewerberauswahl nach § 51 VgV können dieselben Referenzen wie für den Eignungsnachweis (s. R1 und R2) aber auch andere Referenzen herangezogen werden. Die für die Bewertung benannten Referenzen können identisch oder unterschiedlich sein.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Kvalitātes kontroles institūtu sertifikāti

Atlases kritērija apraksts: Als Eignungsnachweis ist eine gültige Zertifizierung nach DIN ISO /IEC 27001:2022 oder ISO 27001 auf der Basis von IT-Grundschutz vorzulegen. Gleichwertige Nachweise werden anerkannt; der Nachweis der Gleichwertigkeit obliegt dem Bewerber und ist durch geeignete Unterlagen – insbesondere Angaben zum Informationssicherheitsmanagementsystem – bereits mit der Bewerbung einzureichen. Die Zertifizierung ist von jedem Unternehmen vorzulegen, das im Rahmen der Leistungserbringung Zugriff auf das System oder die verarbeiteten Daten hat.

Kritērijs: Informācijas drošība

Atlases kritērija apraksts: Mit der Bewerbung ist eine Eigenerklärung einzureichen, dass 1. die Verarbeitung personenbezogener Daten ausschließlich innerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) erfolgt und 2. die geltenden Anforderungen der DSGVO jederzeit eingehalten werden.

Kritērijs: Drošība, apstrādājot, glabājot un pārraidot klasificētu informāciju

Atlases kritērija apraksts: Der Bewerber weist nach, dass der im Rahmen der Leistungserbringung eingesetzte Betreiber der Private-Cloud-Infrastruktur die Anforderungen des BSI C5-Kriterienkatalogs oder gleichwertiger Sicherheitsstandards erfüllt. Alternativ erklärt der Bewerber verbindlich, dass der jeweilige Infrastrukturbetreiber diese Anforderungen im Auftragsfall erfüllen wird. Zulässige Nachweise sind: - ein Testat nach BSI C5 Typ 2, oder - ein Testat nach BSI C5 Typ 1, sofern der Bewerber zusätzlich glaubhaft macht, dass die operativen Kontrollen kontinuierlich umgesetzt werden, beispielsweise durch eine ergänzende Eigenerklärung oder Nachweise jährlicher interner Auditierungen. Soweit der Nachweis zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht vorliegt, ist eine verbindliche Erklärung des Bewerbers ausreichend, aus der hervorgeht, dass die Anforderungen im Auftragsfall erfüllt werden. Im Auftragsfall ist die vollständige Erfüllung der BSI C5-Anforderungen durch Testat nachzuweisen.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām piegādēm

Atlases kritērija apraksts: Auf der Grundlage der folgenden Kriterien werden die Bewerber ausgewählt (keine KO-Kriterien), die aufgefordert werden, ein Angebot einzureichen: Bewertet wird die Anzahl unterschiedlicher Referenzprojekte, die für die Bewertungsreferenzen benannt werden.

Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

Pircējs patur tiesības piešķirt līguma slēgšanas tiesības, pamatojoties uz sākotnējiem piedāvājumiem, bez turpmākām sarunām

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: Preis 40 %

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 40

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Umsetzung der Funktionalität

Apraksts: Erfüllungsgrad der Leistungsbeschreibung

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 60

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Pieklūve konkrētiem iepirkuma procedūras dokumentiem ir ierobežota

Pamatojums, kāpēc pieklūve konkrētiem iepirkuma procedūras dokumentiem ir ierobežota:

Īpaši sensitīvas informācijas aizsardzība

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejama informācija par dokumentiem ar ierobežotu pieklūvi: <https://www.subreport.de/E13246357>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.subreport.de/E13246357>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 25/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem dažus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Die Nachforderung von Unterlagen, die die Bewertung der Teilnahmeanträge bzw. Angebote anhand der Bewertungs- bzw. Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Fehlende Unterlagen werden erforderlichenfalls unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen nachgefordert.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

Juridiskā forma, kas vajadzīga pretendentu grupai, kurai piešķirtas līgumslēgšanas tiesības:

Gesamtschuldnerisch haftend, Benennung eines bevollmächtigten Vertreter

5.1.15. Paņēmieni

Pamatlīgums:

Nav pamatlīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabekammer -

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Informationen über die Überprüfungsfristen nach § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabekammer -

Organizācija, kas apstrādā piedāvājumus: ppa - Pfälzische Pensionsanstalt

5.1. Daļa: LOT-0002

Nosaukums: Los2: Application Management Service (AMS), Implementierung, Schulung

Apraksts: Der Auftragnehmer des Loses 2 ist verantwortlich für die Einführung, den fachlichen Betrieb sowie die Weiterentwicklung der Anwendung. Dies umfasst insbesondere: -

Implementierung - Fachliches und technisches Customizing - Anwendungssupport ,

insbesondere: 1st-, 2nd- und 3rd-Level-Support Fehleranalyse und -behebung auf

Anwendungsebene - Weiterentwicklung, insbesondere: Change- und

Anforderungsmanagement Release- und Testunterstützung - Schulung und Befähigung

Iekšējais identifikators: LOT-0002 PL-004/2026-KB

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Līguma papildveids: Piegādes

Galvenā klasifikācija (cpv): 72000000 IT pakalpojumi konsultēšana, programmatūras izstrāde, internets un atbalsts

Papildu klasifikācija (cpv): 48450000 Laika uzskaites vai darbaspēka programmatūras pakotne , 48440000 Finanšu datu analīzes un grāmatvedības programmatūras pakotne, 72260000 Ar programmatūru saistītie pakalpojumi, 72266000 Programmatūras konsultāciju pakalpojumi, 72253200 Sistēmu atbalsta pakalpojumi, 72250000 Sistēmas un atbalsta pakalpojumi, 80511000 Darbinieku mācību pakalpojumi, 72263000 Programmatūras ieviešanas pakalpojumi , 72267000 Programmatūras uzturēšanas un labošanas pakalpojumi, 72261000 Programmatūras atbalsta pakalpojumi, 72250000 Sistēmas un atbalsta pakalpojumi

5.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Bad Dürkheim

Pasta indekss: 67098

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Ilgums – cits: Neierobežots

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

Papildu informācija: Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden

Bewerber: drei (3). Erreichen mehrere geeignete Bewerber die gleiche Punktzahl und

platzieren sich hierdurch mehrere Bewerber auf Rang drei (3), werden sämtliche dieser

Bewerber zur zweiten Phase des Verfahrens zugelassen. // Ausschließlich kaufmännische

Nebenangebote sind zugelassen, soweit diese einen Rabatt für den Fall vorsehen, dass

einem Bieter beide Lose gemeinsam zugeschlagen werden. //

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām piegādēm

Atlases kritērija apraksts: Der Bewerber hat die folgende Referenz (R3) nachzuweisen:

Mindestens ein Referenzprojekt, das die Erbringung von Application Management Services

(AMS) für eine vergleichbare Softwareanwendung belegt. Die Referenz muss ebenso folgende

Leistungen umfassen: Betriebssupport einer produktiven Anwendung Bearbeitung von

Incidents und Service Requests über ein Ticketsystem Durchführung von Wartungs- und

Pflegeleistungen Koordination und Umsetzung von Änderungen (Change Requests)

Zusätzlich muss die Referenz folgende Kriterien erfüllen: Mindestlaufzeit: Die Referenz muss

eine Mindestlaufzeit von zwölf (12) Monaten aufweisen. Soweit der Vertrag zum Zeitpunkt des

Ablaufs der Teilnahmefrist noch besteht, muss die tatsächliche Leistungserbringung zu

diesem Zeitpunkt bereits seit mindestens zwölf (12) Monaten erfolgen. Maßgeblich für die

zeitliche Einordnung der Referenz ist bei laufenden Verträgen der Zeitpunkt des Ablaufs der

Teilnahmefrist, im Übrigen der Zeitpunkt der Beendigung des Vertrags. Die Referenz darf nicht

vor dem 01.01.2023 beendet worden sein oder muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der

Teilnahmefrist seit mindestens zwölf (12) Monaten bestehen. Einsatz in einer Organisation

vergleichbarer Größe oder Komplexität.

Kritērijs: Apakšuzņēmējdarbības proporcija

Atlases kritērija apraksts: Sieht die Bewerbung des Bewerbers einen Nachunternehmereinsatz vor, hat er dies in der Bewerbung anzugeben. Der Bewerber hat die Leistungen, die er beabsichtigt an Nachunternehmer weiterzugeben, in das Nachunternehmerverzeichnis einzutragen und das Nachunternehmerverzeichnis mit seiner Bewerbung einzureichen. Nach Aufforderung hat der Bewerber nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der Nachunternehmer zur Verfügung stehen. Die Nachunternehmen sind erst auf Anforderung namentlich zu benennen und die entsprechenden Eignungsnachweise und Verpflichtungserklärungen dieser vorzulegen. Die Vergabestelle / der Auftraggeber behält sich vor, die Eignung der Nachunternehmer zu überprüfen.

Kritērijs: Specifisks gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft hat seine / ihre wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit durch Eigenerklärung nachzuweisen. Dabei müssen die folgenden Anforderungen insgesamt erfüllt sein: Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft erklärt, dass der Umsatz mit vergleichbaren Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jeweils mindestens EUR 2 Mio. netto betragen hat. Bei Bewerbergemeinschaften genügt es, wenn ihre Mitglieder insgesamt die vorstehend geforderten Umsätze erreichen. Soweit sich der Bewerber zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen gemäß § 47 VgV beruft, haften der Bewerber und der jeweilige Eignungsgeber entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe gemeinsam für die Auftragsausführung. Der Auftraggeber behält sich vor, zum Nachweis der erklärten Umsätze die Jahresabschlüsse der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre oder vergleichbare geeignete Nachweise anzufordern.

Kritērijs: Vidējais gada darbspēks

Atlases kritērija apraksts: Der Bewerber muss über mindestens 50 festangestellte Mitarbeiter verfügen, die in Bereichen tätig sind, deren Leistungen mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Maßgeblich ist der Personalbestand zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist. Bei Bewerbergemeinschaften genügt es, wenn ihre Mitglieder insgesamt die vorstehend geforderte Anzahl an Mitarbeitern erreichen.

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme je Schadensfall pro Versicherungsjahr für - Sach- und Personenschäden: 1 Mio €uro - Vermögensschäden: 3 Mio €uro - Vermögensschäden durch IT-Fehler: 3 Mio €uro die mindestens zweifach pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen, bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des EWR zugelassenen Versicherungsunternehmen mit der Bewerbung nachzuweisen. Der Nachweis ist durch eine aktuelle Versicherungsbestätigung – nicht älter als ein Jahr bzw. noch gültig – zu erbringen. Alternativ ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens ausreichend, mit der dieses den Abschluss der geforderten Versicherungsdeckung im Auftragsfall verbindlich zusichert; dies ist ebenso mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bewerbergemeinschaften ist die Haftpflichtversicherung in der geforderten Höhe entweder für jedes Mitglied gesondert oder für die Bewerbergemeinschaft insgesamt unter Einschluss aller Mitglieder als Projektversicherung nachzuweisen. Soweit der Bewerber im Rahmen der Eignungsleihe gemäß § 47 VgV die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit eines anderen Unternehmens in Anspruch nimmt, ist der Nachweis der Haftpflichtversicherung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe auch für dieses Unternehmen vorzulegen.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Auf der Grundlage der folgenden Kriterien werden die Bewerber ausgewählt (keine KO-Kriterien), die aufgefordert werden, ein Angebot einzureichen: (A)

Referenz: Vergleichbarkeit von Implementierungs- und Einführungsprojekten

Mindestanforderungen: Die Referenz muss die produktive Einführung, Migration oder Transformation eines ERP-Systems umfasst haben. Die Referenz muss eine Mindestlaufzeit von zwölf (12) Monaten aufweisen. Soweit der Vertrag zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist noch besteht, muss die tatsächliche Leistungserbringung zu diesem Zeitpunkt bereits seit mindestens zwölf (12) Monaten erfolgen. Maßgeblich für die zeitliche Einordnung der Referenz ist bei laufenden Verträgen der Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist, im Übrigen der Zeitpunkt der Beendigung des Vertrags. Die Referenz darf nicht vor dem 01.01.2023 beendet worden sein oder muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist seit mindestens zwölf (12) Monaten bestehen. Bewertet wird die Erfahrung des Bewerbers mit der Implementierung und Einführung integrierter ERP-Software mit den Modulen HR, Finanzen und Versorgung innerhalb komplexer Organisationsstrukturen. Folgende Merkmale werden berücksichtigt: 1. Einführung eines integrierten ERP-Systems mit den Modulen HR, Finanzen und Versorgung 2. Durchführung von Datenmigrationen oder Systemablösungen 3. Integration mehrerer Fachmodule oder Schnittstellen 4. Durchführung komplexer Customizing- oder Parametrisierungsleistungen 5. Durchführung strukturierter Test-, Integrations- oder Abnahmeverfahren 6. Durchführung einer Produktivsetzung (Go-Live) 7. Einführung in Organisationen mit hoher bzw. vergleichbarer Nutzerzahl oder mehreren organisatorischen Einheiten Für die Bewerberauswahl nach § 51 VgV können dieselben Referenzen wie für den Eignungsnachweis (s. R3) aber auch andere Referenzen herangezogen werden. Die für die Bewertung benannten Referenzen können identisch oder unterschiedlich sein.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Auf der Grundlage der folgenden Kriterien (keine KO-Kriterien) werden die Bewerber ausgewählt, die aufgefordert werden, ein Angebot einzureichen: (B)

Referenz: Erweiterte Erfahrung mit AMS- und Weiterentwicklungsleistungen

Mindestanforderungen: Die Referenz muss strukturierte AMS-, Support- oder Weiterentwicklungsleistungen für produktive Anwendungssysteme umfasst haben. Die Referenz muss eine Mindestlaufzeit von zwölf (12) Monaten aufweisen. Soweit der Vertrag zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist noch besteht, muss die tatsächliche Leistungserbringung zu diesem Zeitpunkt bereits seit mindestens zwölf (12) Monaten erfolgen. Maßgeblich für die zeitliche Einordnung der Referenz ist bei laufenden Verträgen der Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist, im Übrigen der Zeitpunkt der Beendigung des Vertrags. Die Referenz darf nicht vor dem 01.01.2023 beendet worden sein oder muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist seit mindestens zwölf (12) Monaten bestehen. Bewertet wird die Erfahrung des Bewerbers mit der Erbringung komplexer Application-Management-, Support- und Weiterentwicklungsleistungen für produktive Anwendungssysteme. Folgende Merkmale werden berücksichtigt: 1. Erbringung von 1st-, 2nd- und 3rd-Level-Application-Support 2. Durchführung strukturierter Change- oder Anforderungsmanagementprozesse 3. Unterstützung koordinierter Release- und Testprozesse 4. Durchführung strukturierter Fehleranalyse- und Eskalationsprozesse 5. Durchführung laufender Weiterentwicklungs- oder Optimierungsmaßnahmen 6. Betreuung produktiver ERP-Software mit den Modulen HR, Finanzen und Versorgung 7. Durchführung koordinierter Ticket-, Service- oder Eskalationsprozesse Für die Bewerberauswahl nach § 51 VgV können

dieselben Referenzen wie für den Eignungsnachweis (s. R3) aber auch andere Referenzen herangezogen werden. Die für die Bewertung benannten Referenzen können identisch oder unterschiedlich sein.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Auf der Grundlage der folgenden Kriterien werden die Bewerber ausgewählt (keine KO-Kriterien), die aufgefordert werden, ein Angebot einzureichen: (C)
Referenz: Erfahrung mit integrierten Verwaltungs- und Fachprozessen Mindestanforderung: Die Referenz muss die Unterstützung integrierter Verwaltungs-, Personal-, Finanz oder Fachprozesse umfasst haben. Die Referenz muss eine Mindestlaufzeit von zwölf (12) Monaten aufweisen. Soweit der Vertrag zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist noch besteht, muss die tatsächliche Leistungserbringung zu diesem Zeitpunkt bereits seit mindestens zwölf (12) Monaten erfolgen. Maßgeblich für die zeitliche Einordnung der Referenz ist bei laufenden Verträgen der Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist, im Übrigen der Zeitpunkt der Beendigung des Vertrags. Die Referenz darf nicht vor dem 01.01.2023 beendet worden sein oder muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist seit mindestens zwölf (12) Monaten bestehen. Bewertet wird die Erfahrung des Bewerbers mit der Abbildung und Unterstützung integrierter Verwaltungs-, Personal-, Finanz- oder Fachprozesse: 1. Unterstützung personalwirtschaftlicher Prozesse (Payroll & HR) 2. Unterstützung versorgungsrechtlicher Prozesse 3. Unterstützung finanzwirtschaftlicher oder Controllingsprozesse 4. Unterstützung workflowgestützter Genehmigungs- oder Freigabeprozesse 5. Unterstützung revisionssicherer Verwaltungs- und Dokumentationsprozesse 6. Unterstützung rollen- und berechtigungsbasierter Prozesssteuerung 7. Unterstützung standardisierter digitaler Verwaltungsabläufe 8. Unterstützung von Reporting-, Auswertungs- oder Controllingfunktionen. Für die Bewerberauswahl nach § 51 VgV können dieselben Referenzen wie für den Eignungsnachweis (s. R3) aber auch andere Referenzen herangezogen werden. Die für die Bewertung benannten Referenzen können identisch oder unterschiedlich sein.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Auf der Grundlage der folgenden Kriterien werden die Bewerber ausgewählt (keine KO-Kriterien), die aufgefordert werden, ein Angebot einzureichen: (D)
Referenz: Projekt-, Schulungs- und Betriebsorganisationsleistungen Mindestanforderung: Die Referenz muss Projektsteuerungs-, Schulungs- oder Betriebsübergangsleistungen umfasst haben. Die Referenz muss eine Mindestlaufzeit von zwölf (12) Monaten aufweisen. Soweit der Vertrag zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist noch besteht, muss die tatsächliche Leistungserbringung zu diesem Zeitpunkt bereits seit mindestens zwölf (12) Monaten erfolgen. Maßgeblich für die zeitliche Einordnung der Referenz ist bei laufenden Verträgen der Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist, im Übrigen der Zeitpunkt der Beendigung des Vertrags. Die Referenz darf nicht vor dem 01.01.2023 beendet worden sein oder muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist seit mindestens zwölf (12) Monaten bestehen. Bewertet wird die Erfahrung des Bewerbers mit der organisatorischen Steuerung komplexer Implementierungs-, Schulungs- und Betriebsübergangsprojekte: 1. Durchführung strukturierter Projektmanagementprozesse 2. Durchführung von Anwender- oder Administratorschulungen 3. Steuerung mehrerer Projektbeteiligter oder Leistungserbringer 4. Durchführung koordinierter Übergaben in den Regelbetrieb 5. Unterstützung von Change- oder Kommunikationsprozessen 6. Durchführung strukturierter Dokumentations- und Übergabeprozesse 7. Betreuung komplexer organisationsübergreifender Projektstrukturen Für

die Bewerberauswahl nach § 51 VgV können dieselben Referenzen wie für den Eignungsnachweis (s. R3) aber auch andere Referenzen herangezogen werden. Die für die Bewertung benannten Referenzen können identisch oder unterschiedlich sein. Kriterijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Kvalitātes kontroles institūtu sertifikāti

Atlases kritērija apraksts: Als Eignungsnachweis ist eine gültige Zertifizierung nach DIN ISO /IEC 27001:2022 oder ISO 27001 auf der Basis von IT-Grundschutz vorzulegen. Gleichwertige Nachweise werden anerkannt; der Nachweis der Gleichwertigkeit obliegt dem Bewerber und ist durch geeignete Unterlagen – insbesondere Angaben zum Informationssicherheitsmanagementsystem – bereits mit der Bewerbung einzureichen. Die Zertifizierung ist von jedem Unternehmen vorzulegen, das im Rahmen der Leistungserbringung Zugriff auf das System oder die verarbeiteten Daten hat.

Kritērijs: Informācijas drošība

Atlases kritērija apraksts: Mit der Bewerbung ist eine Eigenerklärung einzureichen, dass 1. die Verarbeitung personenbezogener Daten ausschließlich innerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) erfolgt und 2. die geltenden Anforderungen der DSGVO jederzeit eingehalten werden.

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

Pircējs patur tiesības piešķirt līguma slēgšanas tiesības, pamatojoties uz sākotnējiem piedāvājumiem, bez turpmākām sarunām

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: Preis 90 %

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svārs (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 90

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Präsentation

Apraksts: Präsentation

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svārs (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 10

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Pieklūve konkrētiem iepirkuma procedūras dokumentiem ir ierobežota

Pamatojums, kāpēc pieklūve konkrētiem iepirkuma procedūras dokumentiem ir ierobežota:

Īpaši sensitīvas informācijas aizsardzība

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejama informācija par dokumentiem ar ierobežotu pieklūvi: <https://www.subreport.de/E13246357>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.subreport.de/E13246357>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 25/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem dažus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Die Nachforderung von Unterlagen, die die Bewertung der Teilnahmeanträge bzw. Angebote anhand der Bewertungs- bzw. Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Fehlende Unterlagen werden erforderlichenfalls unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen nachgefordert.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

Juridiskā forma, kas vajadzīga pretendentu grupai, kurai piešķirtas līgumslēgšanas tiesības: Gesamtschuldnerisch haftend, Benennung eines bevollmächtigten Vertreter

5.1.15. Paņēmieni

Pamat nolīgums:

Nav pamat nolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabekammer -

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Informationen über die Überprüfungsfristen nach § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru: Ministerium für
Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabekammer -
Organizācija, kas apstrādā piedāvājumus: ppa - Pfälzische Pensionsanstalt

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH
Reģistrācijas numurs: Berichtseinheit-ID 00011979
Pasta adrese: Deutschhausplatz 1
Pilsēta: Mainz
Pasta indekss: 55116
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabe@kb-rlp.de
Tālrunis: 0 61 3123 98155
Interneta adrese: <https://www.kommunalberatung-rlp.de>

Šīs organizācijas lomas:

Iepirkuma pakalpojumu sniedzējs

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: ppa - Pfälzische Pensionsanstalt
Reģistrācijas numurs: DE229590902
Pasta adrese: Sonnenwendstraße 2
Pilsēta: Bad Dürkheim
Pasta indekss: 67098
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)
Valsts: Vācija
E-pasts: info@ppa-duew.de
Tālrunis: 063229360

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Organizācija, kas apstrādā piedāvājumus

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau -
Vergabekammer -
Reģistrācijas numurs: 07-0001801100000-05
Pasta adrese: Stiftsstraße 9
Pilsēta: Mainz
Pasta indekss: 55116
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Tālrunis: 06131162234
Fakss: 06131162113

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru

8.1. ORG-0004

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53119
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Tālrunis: +49228996100
Šis organizācijas lomas:
TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 487da346-4024-4579-82ab-baad519f0de9 - 01
Veidlapas tips: Konkurss
Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Paziņojuma apakšveids: 16
Paziņojuma nosūtīšanas datums: 20/05/2026 22:04:51 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda
Paziņojuma publikācijas numurs: 352765-2026
OV S sērijas izdevuma numurs: 98/2026
Publicēšanas datums: 22/05/2026